Pluspunkt

IHR FAHRPLAN BEI
DROGENAUFFÄLLIGKEIT

www.tuev-sued.de/pluspunkt

Führerschein-entzug

Drogenauffälligkeit im Straßenverkehr oder aktenkundiger Konsum illegaler Drogen

Schalten Sie einen Rechtsanwalt ein

Informieren Sie sich sofort:

- **Kann ich die Sperrfrist verkürzen?**
- **„Was kommt auf mich zu?"**
- **„MPU?"**
- **„Wie lange muss ich Abstinenz nachweisen?"**
- **„Welche Screenings muss ich machen?"**
- **„Gibt es einen hilfreichen Kurs?"**

Information: TÜV SÜD Pluspunkt GmbH

- Verhandlung oder Strafbefehl °
- Entzug der Fahrerlaubnis durch Gericht oder Behörde °
- Sperrfrist für die Wiedererteilung °

(°verschiedene Maßnahmen sind möglich)

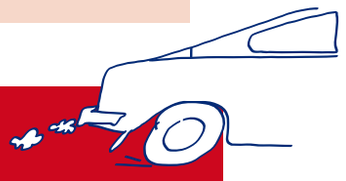
Falls Aufforderung zur MPU durch die Behörde (auch wenn Sie im Besitz des Führerscheins sind)

Nutzen Sie Ihre führerscheinlose Zeit! Folgen Sie den Empfehlungen

- **Kostenlose Infoabende zur MPU**
- **Persönliches Beratungsgespräch**
- **Weitervermittlung zu regelmäßigen Drogenscreenings nach gerichtlichen Standards**
- **Verkehrspsychologische Kurse**
- **Verkehrspsychologische Intensivberatung (VIB)**
- **Kurs Mobil Plus**

Information: TÜV SÜD Pluspunkt GmbH

Falls Sperrfrist verhängt wurde: Drei Monate vor Ende der Sperrfrist (bzw. je nach Empfehlung im Beratungsgespräch) beantragen Sie die Neuerteilung der Fahrerlaubnis bei der Führerscheinbehörde

Führerschein-Neuerteilung

MPU bestehen und: Führerschein zurück!